

Manching und die Welt

Kolloquium zu Ehren von Ferdinand Maier
anlässlich seines 100. Geburtstags

Samstag, 16. August 2025

kelten römer museum manching

Im Erlet 2, 85077 Manching



Foto: J. Bahlo RGK



Foto: Archiv der RGK, Nachlass W. Krämer, Fotoalbum



Kultbäumchen Rekonstruktion. Archäologische Staatssammlung München

Manching und die Welt

Kolloquium zu Ehren des bedeutenden Archäologen Ferdinand Maier

Manching, gelegen zwischen Donau und Paar, ist überregional bekannt für die Überreste einer über 2000 Jahre alten Keltenstadt, die zu den bedeutendsten Siedlungen der europäischen Eisenzeit zählt. Einer der wichtigsten Erforscher dieses Oppidums war der Archäologe Ferdinand Maier, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre. Aus Anlass des runden Geburtstags findet im kelten römer museum manching am Samstag, den 16. August 2025, eine Tagung zu seinen Ehren statt. Das Kolloquium »Manching und die Welt« wird von der Römisch-Germanischen Kommission (RGK) des Deutschen Archäologischen Instituts und dem Manchinger Museum organisiert.

Prof. Dr. Ferdinand Maier war ein international führender Archäologe, dessen wissenschaftliches Leben zum einen eng mit der Erforschung des keltischen Oppidums von Manching verbunden war und zum anderen mit der europaweit agierenden RGK, als deren langjähriger Mitarbeiter und Direktor er wirkte. Als belesener, vielfältig interessierter und insbesondere in Deutschland und Frankreich hervorragend vernetzter Kenner der Eisenzeit prägte Ferdinand Maier Generationen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Seine wegweisenden Arbeiten sind für unser Verständnis von eisenzeitlichen Großsiedlungen noch heute hochrelevant und bilden nicht selten den Ausgangspunkt neuer innovativer Forschungen.

Auf dem Programm des Kolloquiums stehen neun Fachvorträge über die Arbeit von Ferdinand Maier in der Archäologie, über persönliche Erinnerungen an seine Person und über aktuelle Forschungen zum

eisenzeitlichen Manching. Zu Gast sind 14 renommierte Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland, etwa von der RGK, dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, der Archäologischen Staatssammlung in München sowie den Universitäten Strasbourg und Leipzig.

Im Rahmen der Tagung erfolgt auch die Präsentation des neuen Bandes der von der RGK herausgegebenen Reihe »Die Ausgrabungen in Manching« über »Das Umland von Manching« von Michèle Eller. Zudem wird die virtuelle Ausstellung »Beharrlichkeit und Entdeckerfreude. Ferdinand Maier (1925–2014)« eröffnet. In ihr werden verschiedene Perspektiven, Forschungen und bisher unpublizierte Archivalien zum Jubilar vereint, die Einblicke in das Leben und Wirken eines bedeutenden Archäologen und des so eng mit ihm verbundenen Fundplatzes von Manching geben.

Das Kolloquium »Manching und die Welt« ist öffentlich. Gäste sind – nach Anmeldung bis zum 31. Juli 2025 per Mail an info@museum-manching.de – herzlich eingeladen, an den Vorträgen und Diskussionen teilzuhaben. Während der Tagung bietet sich in der Dauerausstellung des kelten römer museums auch Gelegenheit, z. B. das von Ferdinand Maier ausgegrabene und vielfach behandelte Kultbäumchen von Manching zu bewundern. Die aktuelle Sonderausstellung »Roms Armee im Feld. Marsch · Lager · Versorgung« kann ebenfalls besucht werden. Weitere Informationen finden sich online unter www.museum-manching.de/veranstaltungen/tagungen.

Programm

10:00 *Grußworte*

Tobias Esch

Leiter des kelten römer museums manching

Herbert Nerb

1. Bürgermeister des Marktes Manching

und Vertreter des Zweckverbandes kelten römer museum manching

Kerstin P. Hofmann

Leitende Direktorin der Römisch-Germanischen Kommission (RGK)

Vorträge

10:30 Siegmund von Schnurbein

Ferdinand Maier als Direktor der RGK

10:50 Stephan Fichtl

Ferdinand Maier in der deutsch-französischen archäologischen Zusammenarbeit

11:20 Susanne Sievers

Nach 40 Jahren: Ferdinand Maier und das Goldbäumchen

Mittagspause

14:00 Hubert Fehr / Amira Adaileh

Bodendenkmalpflege in Manching.

Die Ära Ferdinand Maier und die Gegenwart

14:30 Christiana E. Later / Katja Winger

Living on the edge. Der Stand der Auswertungen der Fläche »Logistikzentrum«

15:00 Philipp Hagdorn

Vom Manching-Archiv zum Manching-GIS

15:30 **Buchpräsentation »Das Umland von Manching« von Michèle Eller**

(Die Ausgrabungen in Manching, Band 22)

Kaffeepause

16:15 Rupert Gebhard / Holger Wendling

Balsamarien, Kultbaum und Triskel.

Ferdinand Maier auf den Spuren keltischer Religion in Manching

16:45 Caroline von Nicolai / Markus Möller

Alte Münzen, neue Methoden.

Ferdinand Maier und die keltischen Fundmünzen in Bayern

17:15 Gabriela Erika Thummerer / Gabriele Rasbach

Beharrlichkeit und Entdeckerfreude. Eine virtuelle Ausstellung der RGK

anlässlich des 100. Geburtstags Ferdinand Maiers (1925–2014)

Abendempfang

Wir bitten um Anmeldung bis zum 31.07.2025 an info@museum-manching.de

Aufgrund der begrenzten Kapazitäten werden Anmeldungen gemäß ihres Eingangstermins berücksichtigt. Durch die Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit einer möglichen Veröffentlichung von Foto- und Filmaufnahmen einverstanden.



Kultbäumchen Rekonstruktion. Archäologische Staatssammlung München